



Zwei Strecken- und ein Abstellgleis im leichten Bogen, von oben gesehen, entsprechen dem Vorbild.

dergegeben. Der Busch-Bausatz ist sehr sorgfältig und benutzerfreundlich konstruiert. Nur die Art der Bauanleitung lässt sich hier optimieren. Die filigrane Laser-cut-Verarbeitung der Echtholzelemente ist sehr überzeugend gelungen. Auch die Passung beim Zusammenbau ist in aller Regel sehr gut und präzise.

Die vielen Arbeitsschritte, die in dem Modell bis zu seiner Fertigstellung stecken, sind nicht auf den ersten Blick für jeden sichtbar. Aber der, der es gebaut hat, entdeckt in seinem vollendeten Werk immer wieder neue authentische Details, die ihn erfreuen können. Es spiegelt so ein gutes Stück weit Schweizer Understatement wider. Bei ausreichender Sorgfalt des Modellbauers lässt sich auf diese Weise ein Schmuckstück der RhB im Modell erstellen, das mit seiner Anmutung als Holzgebäude, seinen roten Fensterläden und seiner vorbildlichen Detailierung doch ein echter Hinngucker auf der Anlage sein darf.



Zur Aufbesserung des recht schmalen Salärs erhielt der Bahnwärter zumeist noch ein Stück Gartenfläche, rechts ist es ganz knapp zu sehen.